



Gesellschaft für Neuropädiatrie
Die Schriftführerin

Bielefeld, 1.7.2003

Dr. (UCT, SA) Ingrid
Tuxhorn
Epilepsiezentrum
Bethel
Maraweg 21
33617 Bielefeld
Tel. (0521) 144 4608
Fax (0521) 144 4562
e-mail: tux@mara.de

PROTOKOLL

**Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Neuropädiatrie (GNP)
29. Jahrestagung in Wien, Freitag – 14.2.2003
im Hörsaal 4 des AKH
17.30 – 19.00 h**

Die Tagesordnung ist im Programmheft der 29. Jahrestagung der Gesellschaft für Neuropädiatrie (Seite 43) abgedruckt und den Mitgliedern rechtzeitig zugegangen.

Anwesend insgesamt 96 Mitglieder (93 ordentliche, 2 außerordentliche, 1 Junior-Mitglied)

TOP 1: Der Präsident, Herr Dr. Bernert, eröffnet die Mitgliederversammlung, Frau Dr. Steinlin wird von der Mitgliederversammlung einstimmig zur Versammlungsleiterin gewählt.

TOP 2: Die vorgelegte Tagesordnung wird akzeptiert.

TOP3: Das Protokoll der Mitgliederversammlung in Freiburg 2002 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: **Bericht des Präsidenten mit Ernennung der Ehrenmitglieder**
Dr. Bernert berichtet über den Verlauf der Tagung und äußert sich zufrieden über das Inhaltliche und Organisatorische. Die Teilnehmerzahl liegt bei etwa 620. Er weist die anwesenden Mitglieder noch einmal auf das Rahmenprogramm am Abend hin. Eine Schweigeminute wird für Herrn Dr. Millner aus Graz, der plötzlich verstorben war, eingelegt.

Als neues Ehrenmitglied der Gesellschaft soll Herr Prof. Prechtl im Rahmen der nächsten Tagung in Bern 2004 ernannt werden.

TOP 5: Bericht der Vizepräsidentin, PD Dr. Maja Steinlin

Dr. Steinlin berichtet über die Planung und Vorbereitung des nächsten GNP-Kongresses 2004 vom 25. Bis 27. März 2004 in Bern. Es ist die 30. Jahrestagung, Themen sind Schlaf, Schlaganfall, Kleinhirn und Neuropathien. Tagungsort: BEA Bern Congress, Mingertstraße 6, CH-3000 Bern.

Außer dem wissenschaftlichen Programm wird der Berner Kongress Auftakt für die erste Fortbildungsakademie für Neuropädiatrie der GNP sein. Vorgesehen sind Fortbildungskurse auf hohem Niveau in Form von Basismodulen für Beginners über Themen wie Untersuchung des Kindes, Bildgebung und Genetik und Update-Module für erfahrene Neuropädiater. Die Fortbildungsakademie koordiniert Prof. Dr. med. Florian Heinen, München.

TOP 6: Bericht des Altpräsidenten, Herr Prof. Korinthenberg

Auf dem Kongress in Freiburg 2002 waren 619 Kongressteilnehmer bzw. 714 Kursteilnehmer. Lt. Abrechnung ergab sich eine Netto-Überdeckung von € 38.010,09. Der umfassende Kongressband "Aktuelle Neuropädiatrie 2002" ist im Novartis-Pharma-Verlag, Nürnberg, 2003 erschienen. Herrn Prof. Korinthenberg wird für seine geleistete Arbeit für die Gesellschaft herzlich gedankt.

TOP 7: Bericht des Sekretärs der Gesellschaft, Prof. Thomas Voit

Prof. Voit berichtet über den Stand der Entwicklung der Verhandlungen des Schwerpunkts Neuropädiatrie. Die Aussichten, dass der Schwerpunkt in diesem Jahr kommt, wertet er als gut.

Im Namen von Prof. Rating stellt Professor Voit das Projekt eines gemeinsamen Kongresses verschiedener neurologischer Disziplinen im Herbst 2006 in Mannheim vor. Die Mitglieder stimmen der Teilnahme an diesem Kongress zu, unter der Berücksichtigung, dass keine Terminkollisionen mit anderen wichtigen kinderneurologischen Kongressen entstehen und der Neuropädiatrie die Möglichkeit gegeben wird ihre Bedürfnisse an diesen Kongresstagung ebenfalls zu verwirklichen.

TOP 8: Bericht der Schriftführerin, Frau Dr. Ingrid Tuxhorn

Die Gesellschaft hat insgesamt 522 Mitglieder, davon 471 ordentliche, 42 außerordentliche, 9 Junior- und 12 Ehrenmitglieder.

Einige Abläufe im Sekretariat sollen wie folgt optimiert werden: In Absprache mit Dr. Schmitt (Zürich) wird ein Aufnahmeantrag zum Herunterladen in die Homepage platziert.

Neue Mitglieder werden automatisch auf der Mitgliederliste der Homepage geführt, außer es wird von den aufzunehmenden Mitgliedern nicht gewünscht.

Die Arbeit des Aufnahme-Ausschusses (Prof. Karch, Prof. Boltshauser, Dr. Rauscher, Prof. Christen, Univ.-Prof. Kurlemann, Prof. Lauffer, Dr. Tuxhorn) verläuft reibungslos.

Die Anwerbung von mehr Junior-Mitgliedern wird eines der Hauptziele des Sekretariats in den nächsten Jahren sein.

TOP 9: Bericht des Schatzmeisters, Prof. Florian Heinen

Im Geschäftsbericht vom 31.12.2002 war der Kontostand per 1.1.2002 € -126,18. Die Gesamteinnahmen für das Jahr betragen € 121.514,33, Ausgaben € 70.127,07,

damit ein Plus von € 51.387,28. Der Bericht wurde von den Kassenprüfern Dr. Gotthard von Czetztritz, München, und Dr. G. Niemann, Tübingen, geprüft.

Als weiteren Punkt berichtet Prof. Heinen über die Fortbildungsakademie der GNP. Ein praxisorientiertes Programm wird in Bern 2004 durch die Fortbildungsakademie angeboten werden.

Als nächster Punkt informiert Prof. Heinen die Mitglieder darüber, dass ein Mitteilungsblatt mit aktueller Information über die Arbeit des Vorstandes, wichtigen Themen in der Neuropädiatrie etwa 3-4 x im Jahr in die offizielle Zeitschrift der Gesellschaft – Neuropediatrics – eingelegt werden soll. Das erste Mitteilungsblatt wird in der Zeitschrift unmittelbar nach dem Kongress in Wien erscheinen. Die Mitglieder unserer Gesellschaft werden aufgefordert, aktiv Rückmeldungen zu geben und Themen / Fragen / Anliegen an das Sekretariat der GNP (tux@mara.de) zu richten.

Prof. Heinen informiert die Mitglieder, dass er nicht zur Wiederwahl als Schatzmeister zur Verfügung steht. Im Namen der Mitglieder und des Vorstands dankt Frau Dr. Steinlin Herrn Prof. Heinen für seine Dienste als Schatzmeister der Gesellschaft in den letzten Jahren.

TOP 10: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer (Dr. G. v. Czetztritz, München, und Dr. G. Niemann, Tübingen) sind bei der Mitgliederversammlung nicht anwesend. Sie haben den Kassenbericht geprüft und den Vorstand schriftlich über die Richtigkeit des Berichtes informiert.

TOP 11: Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wird beantragt und der Vorstand wird einstimmig von den Mitgliedern entlastet.

TOP 12: Wahlen

12a) Präsident 2006

Prof. Karch wird vom Vorstand zur Wahl als Präsident 2006 vorgeschlagen. Er wird einstimmig mit einer Enthaltung von den Mitgliedern gewählt und nimmt die Wahl dankend an. Er wird 2006 den Jahreskongress der Gesellschaft in Mannheim ausrichten. Es wird beschlossen, ihm in Anbetracht der speziellen Situation des Kongresses in Mannheim ein akademisches Komitee zur Seite zu stellen. Der Vorstand wird dieses Komitee festlegen.

12b) Sekretär

Herr Prof. Thomas Voit steht zur Wiederwahl für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung. Der Vorstand schlägt Herrn Prof. Dr. Florian Heinen für dieses Amt vor. Laut Statuten wird eine geheime Briefwahl, die vom Sekretariat an die einzelnen Mitglieder vorbereitet wird, erfolgen. Herr Prof. Heinen ist bereit, das Amt als Sekretär anzunehmen.

Adendum: Herr Prof. Heinen wurde per geheimer Briefwahl zum 1. Sekretär gewählt (267 Rückantworten von 412 versandten Unterlagen, davon 261 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen und 2 Antworten ohne erkennbares Votum).

12c) Schatzmeister

Herr Prof. Bernd Neubauer wird von den Mitgliedern einstimmig zum nachfolgenden Schatzmeister gewählt. Es wird ihm gedankt, dass er die Wahl annimmt und Frau Steinlin wünscht ihm im Namen Aller viel Erfolg bei dieser Arbeit.

12d) Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer Dr. G. v. Czetztritz, München, und Dr. G. Niemann, Tübingen, werden für ein weiteres Jahr in ihrem Amt bestätigt.
(Herr Niemann teilte mir jetzt brieflich mit, dass er nicht zur Wiederwahl steht).

12e) Schriftführerin

Dr. Tuxhorn wird für ein weiteres Jahr einstimmig im Amt bestätigt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 13: Berichte aus den Kommissionen

13a) Leitlinien zur Qualitätssicherung

Prof. Korinthenberg berichtet darüber, dass die Leitlinien im wesentlichen alle neu erarbeitet wurden. Sie sind alle durch das Delphiverfahren durchgegangen, als Kurzfassung im Internet aufgeführt (www.uni-duesseldorf.dw-aWMF) und in der Zwischenzeit in dem grünen Buch in Vollfassung veröffentlicht.

13b) Therapiekommission

Die in den Kommissionen erarbeiteten Stellungnahmen der GNP zur: sensorischen Integrationstherapie, orofaciale Regulationstherapie nach Castillo-Morales, Craniosakraltherapie, Hörtraining und Klangtherapie, Behandlungen motorischer Störungen mit manueller Therapie, Behandlung von Bewegungs- und Entwicklungsstörungen nach Doman und Delacato und der konjunktiven Förderung nach Petö sind in Kurzfassung auf der Homepage der GNP zu finden.

13c) AG Niedergelassene Neuropädiater

Dr. Gabriel berichtet über Wichtiges aus der AG Niedergelassene Neuropädiater, die ihre Mitgliederversammlung am 15.2.2003 in Wien abhielten. Es gibt 107 Mitglieder. Eine Homepage (www.ag-nnp.de) ist eingerichtet mit internem Diskussionsforum für interessierte Neuropädiater. Es soll noch überprüft werden, ob die Mitgliederliste veröffentlicht werden kann auf der Homepage der GNP. Herr Gabriel berichtet weiter über Kooperationen und Vernetzungen mit dem Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte und der Gesellschaft für Neuropädiatrie, ferner der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin, wo Herr Tegtmeyer als Vertreter der Arbeitsgemeinschaft an einer Klausur am 8.2.2003 in Günzburg teilnahm. Ferner besteht eine Vernetzung zur Deutschen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, wo 2 Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft in der Kommission epileptologischer Schwerpunktpraxen mitarbeiten. Herr Gabriel berichtet kurz über die Arbeit des Honorarausschusses. Ein neuer Vorstand der AG wurde gewählt und setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender - Herr H. Tegtmeyer, stellvertretender Vorsitzender - Herr E. Holzgraefe, Schatzmeister / Schriftführer - Herr J. Garvelmann, Regionalvertreter und Honorarausschussvertreter im erweiterten Vorstand: Region West – H. Melcher, Region Süd – G. Zografos, Region Nord – R. Gabriel, für die Region Ost soll im Rahmen der Mitgliederversammlung der AG im Oktober 2003 in Bad Orb ein Kandidat vorgeschlagen und gewählt werden. Es wurden Herr U. Bettendorf und Herr C.W. Baukhage als Kassenprüfer gewählt.

13d) Internet

Dr. Schmitt berichtet über die Weiterentwicklung der Homepage unter der Adresse www.neuropaedie.com. Hier sind Informationen über die 30. Jahrestagung der

GNP in Bern abrufbar, es gibt eine Stellenbörse und Informationen für Ärzte und Eltern. Es gibt Informationen zu Studien, Studiengruppen, neuropädiatrischen Arbeitsgruppen und auch weitere Links. Im Mitgliederverzeichnis wurden bis jetzt nur diejenigen Mitglieder der Gesellschaft eingetragen, die einen Eintrag auf der Website beantragt haben. Dr. Schmitt schlägt vor, dass alle neuen Mitglieder automatisch im elektronischen Mitgliederverzeichnis der Homepage aufgenommen werden, außer wenn die neuen Mitglieder dies explizit nicht wünschen. Dieser Vorschlag wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

13e) Statuskonferenz

Prof. Hübner berichtet über die 6. Statuskonferenz, die in Berlin im Februar 2003 stattfand. Er teilt mit, dass die 7. Statuskonferenz zu Forschungsprojekten in der Kinderneurologie am 7.4.2004 stattfinden wird. Es sollen Drittmittel-geförderte Themen der Neuropädiatrie und Grundlagenforschung bearbeitet werden. Arbeitsgruppen mit Schwerpunktthemen sollen ihre Forschungsprojekte vorstellen und diskutieren. Doktoranden, Assistenten, Neuropädiater, Humanmediziner und Naturwissenschaftler, die Drittmittel-geförderte Themen der Neuropädiatrie bearbeiten, sind zu der Statuskonferenz herzlich eingeladen. Die Themen Epilepsie und neuromuskuläre Erkrankungen bilden den Schwerpunkt für das Treffen 2004. Wer Kontakt aufnehmen möchte mit einzelnen Arbeitskreisen (es gibt insgesamt 6 zur Zeit) kann über die Homepage der Gesellschaft für Neuropädiatrie Informationen bekommen.

13f) DRGs

Herr Dr. M. Kieslich berichtet aus der verbände-übergreifenden GKinD-Arbeitsgruppe DRG, die seit 2000 aktiv arbeitet unter Vertretung aller pädiatrischen Fachgesellschaften (Homepage www.GkinD). Herr Kieslich und Herr Aksu vertreten die Gesellschaft für Neuropädiatrie in der Arbeitsgruppe.

TOP 14: Wissenschaftspreis 2004

TOP 15: P. E. Becker Preis 2004

TOP 16: Verschiedenes

Prof. Rating berichtete über Entwicklungen in der IGNA und EPNS.

Dr. (UCT, SA) Ingrid Tuxhorn
- Schriftführerin -

PD Dr. Maja Steinlin
- Versammlungsleiterin -